

April 2022

Lieferantenzulassung - Verfahren

Die Aufnahme eines neuen Lieferanten läuft nach unserem Zulassungsverfahren ab. Für die operative Einlistung eines neuen Lieferanten müssen die nachfolgenden Schritte in Ihrer angegebenen Reihenfolge durchgeführt und erfüllt werden.

1. Zertifizierung & Musterflaschen

Informationen bereitstellen:

- aktuell gültiges Biozertifikat
- ggf. Zertifizierung eines Anbauverbands
- Preisliste
- Informationen über das Weingut & die Weine

Musterflaschen:

Wenn alle Informationen vorliegen, können die Musterflaschen an Riegel Bioweine, Steinäcker 12, 78359 Orsingen geschickt werden. Jeweils 3 Flaschen pro Wein.



2. Verkostung

Die Muster werden bei einer sensorischen Prüfung durch das Riegel Bioweine Team geprüft.



3. Nachbesprechung

Hat sich das Team für den Wein entschieden, kommt es zu einem Nachgespräch mit dem Lieferanten. Hier werden noch einmal Details zu Mengen, Konditionen, Exklusivität, Etiketten und Verpackung besprochen.



4. Laboranalyse

Nach der Besprechung lässt Riegel Bioweine Chemische- und Rückstandsanalysen bei extern akkreditierten Laboren durchführen. Entsprechen die Werte unseren Vorgaben wird der Wein eingelistet.



5. Einlistung

Es müssen folgende Dokumente ausgefüllt, unterschrieben und an Riegel Bioweine geschickt werden: Neueinlistungsformblatt, Winzerfragebogen, Einkaufsbedingungen, Analysen und Weinguts-Bilder.



6. Bestellung

Liegen alle Informationen vollständig und korrekt vor, bestellt Riegel Bioweine die ausgewählten und geprüften Produkte.